



DIGITALE ZÄHLER – NEUES FÜR UNSERE KUNDEN

Die DREWAG beginnt moderne digitale Stromzähler in Ihrem Netzgebiet einzuführen. Nicht sofort und überall gleichzeitig, sondern überlegt, mit Plan und Schritt für Schritt.

Mit diesen digitalen Stromzählern bietet sich für die Kunden die Möglichkeit, ihren Energieverbrauch sicher zu bestimmen, zu analysieren und effizienter anzuwenden. Auf dem Display sieht man z. B. die derzeitige bezogene elektrische Leistung minutenaktuell. Zusätzlich

lassen sich die verbrauchte Energie seit Monatsbeginn, der vergangenen Monate und weitere aktuelle Informationen rund um den Energieverbrauch ablesen. Der Standardzähler speichert die aktuellen Zählerstände zu jedem Monatswechsel. Diese wird man zukünftig mit Angabe des jeweiligen Monatsverbrauchs auf der Energierechnung wiederfinden. Zusätzlich werden damit taggenaue Abrechnungen z. B. bei Wechsel in ein neues DREWAG-Produkt möglich.

Auch im Gasbereich wird der Einsatz von digitalen Zählern derzeit getestet. Die DREWAG wird Sie nach Abschluss dieser Untersuchungen und über weitere aktuelle Entwicklungen an dieser Stelle informieren.

GESETZGEBER FÖRdert ERNEUERBARE ENERGIEN

Deutschlands Stromverbraucher und die „EEG-Umlage“

Die Umstellung herkömmlicher Energieträger wie Erdgas hin zu regenerativen Energien wie Wind und Sonne wird durch den Gesetzgeber ausdrücklich gefördert. Während geopolitisch – siehe Klimabeschluss von Kopenhagen – kleinere Schritte gegangen werden, spielt Deutschland eine Vorreiterrolle im Umweltschutz. So sorgen gesetzlich verankerte Bestimmungen dafür, dass kontinuierlich CO₂ vermindert wird und nachhaltig regenerative Energien gefördert werden. Grundlage dafür ist das so genannte „Erneuerbare Energien Gesetz“ – kurz EEG.

UMSTELLUNG IST GESETZLICH GEREGLT

Bereits im Jahr 2000 wurde das EEG geschaffen. Der Gesetzgeber will damit den Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromversorgung erhöhen – bis zum Jahr 2020 auf mindestens 20 %. Ökostrom-Erzeugern garantiert es eine feste Vergütung. Sie muss zunächst von den Energieversorgungsunternehmen gezahlt werden. Die dürfen diese Belastung auf alle Endkunden umlegen.



2010 – HÖHERE UMLAGE

Da immer mehr erneuerbare Energie erzeugt wird, steigt die EEG-Umlage im Gegensatz zum Vorjahr an. Die DREWAG hat in den letzten Jahren diese nicht weitergegeben, sondern durch interne Einsparungen und effizientere Arbeitsabläufe ausgleichen können. Mit der neuerlichen Erhöhung der gesetzlichen Umlage ist dies nicht mehr möglich und findet sich in den neuen Strompreisen wieder.



SOLARANLAGE IN DER CENTRUM-GALERIE

Die DREWAG setzt verstärkt auf umweltfreundliche Energieerzeugung. Solarenergie und Biomasse sind in Dresden im Einsatz. Eines der aktuellen Beispiele ist die Solaranlage der Centrum-Galerie. Seit 2009 speist sie Solarstrom in das Dresdner Netz ein.

